

Arbeitsblatt zum Thema "Radiergummi"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellungen:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
 2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
 3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
 4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
- Nutze dazu alle Lückenwörter!



Mit einem Radiergummi kann man _____, die geschrieben worden sind, wieder entfernen. Zum Beispiel, wenn man sich _____ hat. Man kann sowohl „der Radiergummi“ als auch „das Radiergummi“ sagen, beides ist erlaubt. Oft nennt man einen Radiergummi auch _____ oder Ratzefummel. Radiergummis gibt es in allen möglichen Formen und _____. Viele Kinder sammeln besonders außergewöhnliche Radiergummis.

Normalerweise kann man mit einem _____ nur das wegradieren, was mit einem Bleistift geschrieben wurde. Es gibt aber auch besondere Radiergummis, mit denen man sogar _____ entfernen kann. Ein Tintenkiller kann das allerdings besser.

Ein Bleistift hat eine _____ aus Graphit, das ist eine Art Kohle. Die Graphitkristalle bleiben auf dem _____ kleben. Ein Radiergummi zieht die Graphitkristalle wieder an und so verschwindet die _____ wieder. Das erste Radiergummi wurde 1770 von dem Briten Edward Naime entdeckt. Davor hatte man zum Beispiel _____ benutzt, um Geschriebenes wieder zu entfernen.

verschrieben

Radiergummi

Brot

Schrift

Sachen

Papier

Mine

Tinte

Radierer

Farben

Quellenangabe:

Artikel: Radiergummi (von Gina Vetter, Helen Coutelle, Ziko van Dijk u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Radiergummi&oldid=52078>)